

**Melanie Dücke**

# Europäische Rechtsprechung in deutschen Betriebsräten. Eine Analyse des EuGH-Urteils C-55/18

**Bachelorarbeit**

# BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei [www.GRIN.com](http://www.GRIN.com) hochladen  
und kostenlos publizieren



### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

### **Impressum:**

Copyright © 2020 GRIN Verlag  
ISBN: 9783346281616

### **Dieses Buch bei GRIN:**

<https://www.grin.com/document/947594>

**Melanie Ducke**

**Europäische Rechtsprechung in deutschen Betriebsräten.  
Eine Analyse des EuGH-Urteils C-55/18**

## **GRIN - Your knowledge has value**

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite [www.grin.com](http://www.grin.com) ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

### **Besuchen Sie uns im Internet:**

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

[http://www.twitter.com/grin\\_com](http://www.twitter.com/grin_com)

**DIU Dresden International University**  
**Studiengang: Management und Führung (B.A.)**

# **Bachelorarbeit**

Thema:

**Der Einfluss europäischer Rechtsprechung auf die Arbeit  
deutscher Betriebsräte – eine Analyse des EuGH-Urteils C-55/18**

vorgelegt von:           Melanie Ducke

zur  
Erlangung des akademischen Grades

**Bachelor of Arts**

## Kurzfassung / Abstract

Der Europäische Gerichtshof hat mit seinem Urteil C-55/18 am 14.05.2019 in ganz Europa für Aufmerksamkeit gesorgt. Im Rechtsstreit zwischen der Federación de Servicios de Comisiones Obreras (CCOO) und der Deutschen Bank SAE sieht er bei der Frage nach der Möglichkeit, die Vorgaben zu Höchstarbeitszeiten und Ruhezeiten sicherzustellen, die Antwort in der verpflichtenden Einführung eines Systems zur Messung der täglich geleisteten Arbeitszeit. Auch in Deutschland gibt es keine grundsätzliche Pflicht, Arbeitszeiten vollumfänglich zu erfassen.

Die Forschungsfrage dieser Arbeit lautet: Wie wirkt sich das EuGH-Urteil C-55/18 auf die Arbeit deutscher Betriebsräte aus? Um diese Frage zu beantworten, ist eine Urteilsanalyse durchgeführt worden. Diese beinhaltet eine Rechtsvergleichung zwischen europäischen Vorgaben und deutschem Recht zum Thema Arbeitszeit. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den Bereichen Ruhezeiten und Höchstarbeitszeiten, sowie der Vorgaben zum Arbeits- und Gesundheitsschutz. Des Weiteren wird aufgezeigt, welche Einflussmöglichkeiten Betriebsräte bisher auf Grundlage des Betriebsverfassungsgesetzes auf die Arbeitszeiterfassung haben. Außerdem ist eine qualitative Inhaltsanalyse von 130 Zeitungs- und Zeitschriftenartikeln, die in den ersten Monaten nach Urteilsverkündung erschienen sind, durchgeführt worden.

Es zeigt sich, dass sich an den Möglichkeiten der Einflussnahme auf die Arbeitszeiterfassung für deutsche Betriebsräte in naher Zukunft durch das Urteil nicht viel ändern wird, wenn nicht der Gesetzgeber eine Regelung vorgibt, welche die Rechte auf Einflussnahme stärkt oder eine Arbeitszeiterfassung vorschreibt. Weiterhin wird festgestellt, dass eine Auseinandersetzung mit Arbeitgebern die Arbeitszeit betreffend häufig zeitliche Ressourcen und mentale Stärken voraussetzt, die von nicht freigestellten Betriebsräten im Arbeitsalltag normalerweise nicht erwartet werden können.

## Inhaltsverzeichnis

|                                                                                                          |     |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----|
| Kurzfassung / Abstract .....                                                                             | I   |
| Abkürzungsverzeichnis.....                                                                               | III |
| Abbildungsverzeichnis .....                                                                              | III |
| Tabellenverzeichnis.....                                                                                 | III |
| 1 Einführung.....                                                                                        | 2   |
| 2 Methodischer Rahmen.....                                                                               | 3   |
| 3 Methodik der Urteilsanalyse.....                                                                       | 4   |
| 4 Einleitung der Urteilsanalyse .....                                                                    | 6   |
| 4.1 Darstellung des Rechtsproblems .....                                                                 | 6   |
| 4.2 Auswirkungen von EuGH-Fällen im Bereich Arbeitsrecht auf Deutschland .....                           | 7   |
| 4.2.1 Beispiel Vorel, Rs. C-437/05 .....                                                                 | 7   |
| 4.2.2 Beispiel Bollacke, Rs. C-118/13 .....                                                              | 8   |
| 5 Die Entscheidung .....                                                                                 | 9   |
| 5.1 Angaben über das Urteil .....                                                                        | 9   |
| 5.2 Sachverhalt.....                                                                                     | 9   |
| 5.3 Lösung des Gerichts.....                                                                             | 10  |
| 6 Analyse .....                                                                                          | 15  |
| 6.1 Rechtsproblem .....                                                                                  | 15  |
| 6.1.1 Exkurs: Methode der Rechtsvergleichung .....                                                       | 15  |
| 6.1.2 Vergleich von EU-Richtlinien und deutschen Regelungen die<br>Arbeitszeiterfassung betreffend ..... | 16  |
| 6.1.3 Übersicht der Gruppen von Betroffenen des EuGH-Urteils in Deutschland<br>.....                     | 29  |
| 6.1.4 Einflussmöglichkeiten deutscher Betriebsräte auf die Arbeitszeiterfassung<br>in Unternehmen.....   | 30  |
| 6.2 Exkurs: Methode der strukturierenden qualitativen Inhaltsanalyse .....                               | 33  |
| 6.3 Lösungsansätze zum Problem.....                                                                      | 37  |
| 6.4 Analyse und Einordnung der Entscheidung.....                                                         | 39  |
| 6.5 Bewertung und Kritik der Entscheidung.....                                                           | 39  |
| 6.6 Ausblick .....                                                                                       | 40  |
| 7 Fazit und Diskussion.....                                                                              | 42  |
| Literaturverzeichnis .....                                                                               | IV  |
| Rechtsquellenverzeichnis.....                                                                            | XI  |